Nicht kleckern, sondern klotzen: Auf der Marble präsentierten sich Ende März wieder viele Firmen mit tollen Ständen. Foto: fuarizmir

Eldorado für Steineinkäufer

Steigerungen gegenüber dem Vorjahr vermelden die Veranstalter der 24. Marble, auf der sich vom 28. bis 31. März im türkischen Izmir 1.160 Aussteller präsentierten. Den Veranstaltern zufolge profitierten 63.314 Besucher vom Messebesuch.

Mehr Aussteller und mehr Besucher als im Vorjahr – was will man mehr? Ein rundum positives Fazit ziehen die Veranstalter der 24. Messe Marble in Izmir. Nach Angaben der Messeleitung waren die Verkäufer und Käufer diesmal besonders zufrieden. Auf der Marble seien diesmal große internationale Geschäfte abgeschlossen worden. Auf jeden Fall war die 24. Marble ein Eldorado für Blockeinkäufer. Auf 7.000 m² (2017: 5.169 m²) wurden 1.500 Rohblöcke (2017: 986 m²) präsentiert. In den Hallen konnten die Besucher auf aufwändig gestalteten Ständen Unmaßplatten sowie andere Halbfertig- und Fertigprodukte in Augenschein nehmen. Insge-

Über die gute Resonanz auf die diesjährige Marble freut sich die für die internationale Promotion zuständige Messemitarbeiterin Bahar Ay. Foto: Brian Gruteen

Die Messe war ein Eldorado für Blockeinkäufer. 1.500 Rohblöcke wurden präsentiert. Foto: fuarizmir

Die Türkei ist steinreich. Auf der Messe wurde daher viel Bruchequipment gezeigt. Foto: fuarizmir

Ali Sayakci, Präsident der World Natural Stone Association (WONASA):

»Als neuer Präsident der WONASA möchte ich die Naturwerksteinindustrie zusammenbringen. Unsere derzeit wichtigste Aufgabe ist es, Naturstein auf die richtige Weise zu vermarkten und dafür zu sorgen, dass es so verwendet und erhalten wird, wie es unser nachhaltiger Qualitätswerkstoff verdient. Auf die Zusammenarbeit mit dem Deutschen Naturwerkstein-Verband freue ich mich besonders, da deutsches Know-how weltweit Wertschätzung und Vertrauen genießt.«

Foto und Interview: Brian Gurteen

samt waren auf der Marble 2018 nach Messeangaben 650 verschiedene Natursteinsorten zu sehen, darunter ELAZIG SOUR CHERRY, AKSEHIR BLACK, MANYAS WHITE, BILECIK BLACK, TIGER SKIN, DENIZ TRAVERTEN, AEGEAN CLARET RED, MILAS LILAC, GEMLIK DIABASE UND AFYON SUGAR.

Umfangreich war auch das Rahmenprogramm: Neben Diskussionsrunden (sog. Sector Meetings) und einer Ausstellung junger Architekten und Designer fand das World Stone Forum mit Verbandsvertretern aus aller Welt statt. Viele von ihnen sprachen sich dafür aus, den Werkstoff Naturwerkstein global besser zu vermarkten. »Wir müssen kooperieren und unsere Budgets für Öffentlichkeit und Marketing aufstocken«, forderte der Belgier Herwig Callewier als Spitzenvertreter des Natural Stone Institutes (NSI). Über die Social Media und Blogger könne die Werksteinbranche weltweit Abermillionen von

" PSSST . . . "
TOTENSTILLE
Was ist das? Neugierig geworden?
Kommen Sie zu unserem Stand auf der Stone+Tec 2018, Halle 11, Stand 129
Kunstwerkstätte Gerhard Gröters GMBH
GRABSCHMUCK · SCHRIFTEN · ALU · BRONZE · EDELSTAHL
Bollenwaldstr. 107 • 63743 Aschaffenburg • Telefon (0 60 28) 72 57 und 99 14 0
Telefax (0 60 28) 39 52 und 99 21 35
e-mail: firma@kunstwerkstaette-groeters.de
Internet: http://www.kunstwerkstaette-groeters.de
Obernau

Derya Şahan ist Exportmanagerin der Firma DN Mermer, die schon seit zehn Jahren in Deutschland präsent ist und auf der Stone+tec ausstellt, Stand 9-501. Der Travertin hinter ihr stammt aus dem Bruch von DN Mermer. derya@dnmermer.com.tr

Serkan Yasan heißt der Export-Koordinator der Firma Gökem Marble & Travertine, die Travertin und Kalkstein anbietet und schon lang in Deutschland agiert (Galabau). Auf der Stone+tec findet man die Firma am Stand 9-413. export@gorkemmarble.com

Adnan Aygün, Vizepräsident der Firma Aymar Stone, die Fliesen, Massivprodukte und getrommelten Travertin und Marmor im Sortiment hat. Auch diese Firma ist Aussteller auf der Stone+tec, Stand 9-301. info@aymarstone.com

Akemi-Vertriebsdirektor Stephan Heyert kooperiert mit Steinmetzen in der Türkei, wo Akemi auch große Projekte wie den Bau von Flughäfen und Einkaufszentren unterstützt. Auf der Stone+tec findet man Akemi hier: 12-309. s.heyert@akemi.de

Formar Marble-GF Özienay Özkaya (links) und Mitarbeiter Ihsan Güşen; die Firma betreibt einen eigenen Travertinbruch, bietet Produkte für den Bau und Galabau an und ist Aussteller auf der Stone+tec: 9-402, ihsangulsen@formarmarble.com
Fotos: Brian Gurteen

KURZINFO

Marble in Zahlen

63.314 Besucher, davon 9.790 (15,5 %) aus dem Ausland, melden die Veranstalter der 24. Marble in Izmir. Auf 150.000 m² Messefläche (davon 57.000 m² reine Standfläche) hätten sich 1.160 Aussteller (davon 246 aus dem Ausland) präsentiert. 2017 hatten sich nach Messeangaben über 50.000 Besucher (davon 8.965 = 18 % aus dem Ausland) bei 1.109 Ausstellern (davon 213 aus dem Ausland) informiert. Die Ausstellungsfläche betrug 2017 139.000 m² (davon 54.000 m² reine Standfläche).

www.fuarizmir.com.tr

Verbrauchern erreichen. Girish Gupta, Vizepräsident der Federation of Indian Chambers of Commerce and Industry (FICCI), warnte vor der Konkurrenz durch Kunststeine: »Damit die Nachfrage nach echtem Naturstein nicht weiter zurückgeht, müssen wir mehr in dessen Bewerbung investieren. Was Marketing betrifft, haben uns die Hersteller der Kunststeine viel voraus. Wir müssen dafür sorgen, dass die Verbraucher die großen Vorteile unseres Werkstoffs erkennen und verstehen.« So sieht das auch Ali Sayakci, der neue Präsident der World Natural Stone Association WONASA: »Natursteinimitate speziell in Form großformatiger Keramik, sind unser größtes Problem. Deshalb muss sich unsere gesamte Branche zusammentun und Verbraucher, Designer und Architekten über die besondere Schönheit und die großen Vorteile unseres Naturprodukts informieren. Wenn uns das nicht gelingt, bekommen wir in nicht allzuferner Zukunft große Probleme.«

Wichtige Plattform für internationale Geschäfte

Die Marble bezeichnete Ali Sayakci, auch Inhaber der auf der Marble vertretenen Firma Sayakci Stone, als wichtige Plattform für internationale Geschäfte. Der Messezeitpunkt sei insbesondere für Bruchbetreiber ideal.
Die Ausfuhr türkischer Natursteine in alle Welt ist ein erklärtes Ziel des türkischen Verbands für den Rohstoffexport. Als wichtigste Naturstein- und Technologiemesse in der Türkei kommt der Marble hierfür eine wichtige Rolle zu, ist Verbandspräsident Aydın Dinçer überzeugt. Sehr zufrieden mit der Marble zeigte sich auch Raif Turk, Präsident der Turkish Marble, Natural Stone and Machinery Manufacturers Association (TÜMMER): »Ich war schon 22-mal auf dieser Messe und kann ehrlich sagen, die Marble 2018 war die beste von allen!«

Brian Gurteen

Brian Gurteen

betreut als ehemaliger Natursteinunternehmer für »Naturstein« den Bereich »Internationales Marketing«. Er berichtet über ausländische Messen.